

„So ganz anders als erwartet...“

...gestaltete sich – in Anspielung an das Tagesevangelium (Lk 7, 18b-23) – die diesjährige Verabschiedung der Absolventen und Absolventinnen der Theologischen Fakultät Trier am Abend des 16.12.2020 in der Jesuitenkirche in Trier.



Dürfen sich die Studienabgänger und -abgängerinnen sowie die Studienanfänger und -anfängerinnen der Theologischen Fakultät Trier normalerweise zu Beginn eines jeden Wintersemesters auf eine festlich gestaltete akademische Feier in der prunkvollen Promotionsaula des Trierer Priesterseminars freuen, lautete die Vermeldung in diesem Jahr: Die Akademische Feier zu Beginn des Wintersemesters 2020/2021 muss Corona-bedingt leider abgesagt werden.

Nach der enttäuschten Erwartung hieß es zunächst für alle Beteiligten: Warten. Denn es stellte sich die brisante Frage: Welche Möglichkeiten lassen die Corona-Verordnungen zu, um die Urkunden doch noch persönlich und nicht über den Postweg an die Absolventen und Absolventinnen des vergangenen Studienjahres überreichen zu können? Eine Lösung fand sich schließlich in der vom AStA der Theologischen Fakultät Trier geplanten und organisierten Theologenmesse am Abend des 16.12.2020 in der Jesuitenkirche in Trier, zu der die Betroffenen nun gesondert eingeladen wurden.

Unter strenger Einhaltung der Corona-Schutz- und Hygienemaßnahmen feierten an diesem Mittwochabend rund 30 Angehörige und Nahestehende der Theologischen Fakultät Trier gemeinsam die Heilige Messe, welcher Prof. Dr. Johannes Brantl als Zelebrant vorstand. In Ansprache und Predigt ging der Rektor der Theologischen Fakultät dabei im Besonderen auf eben jene Absolventen und Absolventinnen ein, welche bereits im vergangenen Sommersemester 2020 ihre Abschlussarbeiten und -prüfungen eingereicht bzw. abgelegt hatten. Mit der noch äußerst speziellen, wiederum Corona-bedingten Situation eines digitalen Semesters mit seinen zahlreichen zusätzlichen Herausforderungen – wie etwa geschlossenen Bibliotheken oder einer technisch an ihre Grenzen kommenden Lehre – konfrontiert, sei es hier, so Prof. Brantl, besonders zu würdigen, dass sich alle vier Magisterstudierende im Vollstudiengang sowie zahlreiche Lehramtsstudierende dazu entschlossen hätten, ohne Aufschub ihr letztes Hochschulsemester an Fakultät und Universität durchzuführen. Es freue ihn darum sehr, an diesem Abend namentlich Juliane Ebner, Jakob Luz y Graf, Luisa Maurer und Judith Michels ihre



V.l.n.r.: Judith Michels (Mag. theol.), Barbara Feld (Master of Education), Juliane Ebner (Mag. theol.), Rektor Prof. Dr. Johannes Brantl, Damian Gindorf (Master of Education), Luisa Maurer (Mag. theol.) und Jakob Luz y Graf (Mag. theol.)

Magisterurkunden überreichen und stellvertretend für die Lehramtsabsolventen und -absolventinnen Barbara Feld und Damian Gindorf persönlich gratulieren zu können.

Nach Urkundenübergabe und Gratulation bedankte sich Luisa Maurer stellvertretend für alle Absolventen und Absolventinnen. Die Messe endete mit musikalischer Begleitung durch eine kleine Schola (Juliane Ebner und Judith Michels) unter der Leitung von Dennis Ernst (Gesang und Orgel).

Bilder: Petra Beck

Text: Marianne Hettrich